

IWW-Innovationstag 2021

**Fachexkursion mit Expertenvorträgen zum Erftverband
20. Mai 2021 in Bergheim, Nordrhein-Westfalen**

Inklusive Mitgliederversammlung IWW Förderverein

Wasserwirtschaft und Braunkohletagebau

Unter dem Thema „Wasserwirtschaft und Braunkohletagebau“ besuchen wir den Erftverband in Bergheim. Das Exkursionsziel bietet beeindruckende räumliche und zeitliche Dimensionen quasi „vor der Haustür“ des IWW.

Im rheinischen Braunkohlenrevier werden jährlich etwa 550 Millionen Kubikmeter Grundwasser gefördert, um die Tagebaue Garzweiler, Inden und Hambach trocken zu halten. Die daraus resultierenden Einflüsse auf grundwasserabhängige Ökosysteme, reduzierte Wasserführung oberirdischer Gewässer und Verlagerung der Einzugsgebiete von Förderbrunnen der Wasserversorgung sind besondere wasserwirtschaftliche Herausforderungen dieses Raumes. Im Zuge der aktuell notwendigen Stützungsmaßnahmen für sensible Feuchtgebiete sind auch großskalige Aufbereitungsverfahren notwendig.

Nach dem Ende des Braunkohletagebaus soll das Grundwasser wieder auf den vorbergbaulichen Stand ansteigen. Eine komplexe Aufgabe, weil dabei viele infrastrukturelle und siedlungsbezogene Aspekte zu berücksichtigen sind. Ein weiterer spannender Themenkomplex ist die Entwicklung von Abraumkippen und Restlöchern, die nach Ende des Tagebaus mit Wasser geflutet werden - ein Generationenprojekt, das sich teilweise bis zum Jahr 2100 hinziehen wird. In den Kippen entsteht durch Pyritoxidation eine besondere Wasserchemie (v. a. Sulfatausträger). An einigen Standorten sind besondere Maßnahmen erforderlich, um Wassergewinnungsanlagen im Abstrombereich der Kippen vor hohen Sulfateinträgen aus der Pyritoxidation zu schützen.

Die Exkursion an wasserwirtschaftlich interessante Standorte im Umfeld des Tagebaus wird fachlich begleitet, voraussichtlich ist eine Kombination mit einer Führung in den Tagebau durch RWE Power möglich (noch in Klärung).

Das Vortragsprogramm

Die Exkursion mit einführenden Fachvorträgen gibt Ihnen aus verschiedenen Perspektiven einen Einblick in den Themenkomplex „Wasserwirtschaft und Braunkohletagebau“: Was sind die wasserwirtschaftlichen Herausforderungen aus Sicht eines Wasserverbandes, des Tagebaubetreibers und eines Wasserversorgers? Welche Anforderungen bestehen aus Sicht eines Hochschullehrers? Diese Fragen interessieren Wasserfachleute aus der ganzen Welt. Beim IWW-Innovationstag besteht die exklusive Möglichkeit sie direkt zu diskutieren.

Zeit- und Inhaltsplanung

Mittwoch, 19. Mai 2021

Individuelle Anreise am Mittwochabend (19. Mai 2021):

Hotel52
Kirchstraße 52 – 54
50126 Bergheim
T: + 49 (0) 22 71 489 79 70
mail@hotel52-bergheim.de

Parkhotel Bergheim
Kirchstraße 12
50126 Bergheim
T: +49 (0) 22 71 502 99 34
info@bergheim-parkhotel.de

EZ: 76,00€
inkl. Frühstück
Kontingent bis 25.02.2021

EZ: 56,00€
Frühstück: 9,00€
Kontingent bis 30.04.2021

bis 20:00 Eintreffen der Übernachtungsgäste im Hotel
20:00 gemeinsames Abendessen (optional)

Das Abendessen findet statt im Restaurant Schumachers. Das Restaurant ist in nur wenigen Gehminuten von beiden Hotels erreichbar.

Restaurant Schumachers
Hauptstraße 93
50126 Bergheim
<https://www.schumachers-restaurant.de/>

Donnerstag, 20. Mai 2021

Treffpunkt: Erftverband, Am Erftverband 6, 50126 Bergheim

Beginn 8:30 Uhr Mitgliederversammlung Förderverein

Die Einladung und die Tagesordnung für die Mitgliederversammlung des Fördervereins wird separat versendet. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

9:00 Uhr Ende Mitgliederversammlung

Eintreffen der Teilnehmer, die nicht Mitglied im Förderverein sind

09:10 Begrüßung & Einführung:

*Vorstand Förderverein | Aktivitäten und Planungen des Vorstands, Weiterentwicklung des Vereins
Geschäftsleitung IWW | Aktuelle Entwicklungen am IWW*

09:30 Vortrag 1 | Wasserwirtschaftliche Herausforderungen im Rheinischen Braunkohlenrevier aus Sicht des Erftverbandes

Dr. Bernd Bucher | Erftverband

10:00 Vortrag 2 | Bisherige und künftige Herausforderungen im Rheinischen Braunkohlenrevier aus Sicht des Bergbaubetreibers

Herr Niko Spaete | RWE Power AG

10:30 Kaffeepause (auf freundliche Einladung des Erftverbandes)

11:00 Vortrag 3 | Wasserwirtschaftliche Herausforderungen aus Sicht eines Wasserversorgungsunternehmens

Frau Katharina Greven | NEW NiederrheinWasser GmbH

11:30 Vortrag 4 | Avatar basiertes Lehren und Lernen – welche Möglichkeiten ergeben sich daraus

Herr Prof. Dr.-Ing. Heribert Nacken | RWTH Aachen

12:00 Mittagsimbiss (auf freundliche Einladung des Erftverbands)

12:45 ‚Innovation Pitches‘ der Fördervereinsmitglieder

Neun Kurzvorträge à 5 Minuten durch Fördervereinsmitglieder
(Anmeldung erforderlich, die Vergabe erfolgt nach Eingangsdatum)

Moderation: Lothar Schüller, Dr. David Schwesig

13:30 Aufbruch zum Exkursionsprogramm

Details noch in Planung, ggf. Besuch des Tagebaus Garzweiler

17:00 Ende des Innovationstages - Verabschiedung

Anmeldung und Teilnehmergebühren

Die Anmeldung erfolgt über <https://iww-online.de/veranstaltungen/> und ist unbedingt erforderlich. Wegen der Corona-bedingt auf 35 Personen begrenzten Teilnehmerzahl empfehlen wir Ihnen eine schnelle Anmeldung. Für die Teilnahme am Innovationstag erheben wir einen Kostenbeitrag in Höhe von 50 €.

Anreise & Abendessen

Die Fahrt nach Bergheim dauert mit dem Auto von Mülheim an der Ruhr ca. 1 Stunde. Für den Fachaustausch im angenehmen Rahmen haben wir für die am Vorabend Anreisenden Teilnehmer ein gemeinsames Abendessen im Restaurant Schumachers in Bergheim vorreserviert – bitte melden Sie sich bei Interesse dafür an (Abendessen Pauschalpreis 50,- € pro Person, inkl. Getränke).

Hotelzimmer

Wir haben Hotelzimmer für Sie als Abrufkontingent in den beiden oben genannten Hotels in Bergheim reserviert. Unter dem Stichwort „IWW“ bzw. „IWW-Innovationstag“ können Sie diese buchen. Die Hotelkosten werden von den Teilnehmern selbst getragen.

Corona-Vorbehalt

Derzeit ist keine belastbare Prognose zum Corona-Pandemiegeschehen im Mai 2021 und den dann geltenden Infektionsschutzmaßnahmen möglich. Daher steht die Veranstaltung unter dem Vorbehalt, erforderlichenfalls auch kurzfristig entweder abgesagt oder in eine online-Veranstaltung umgewandelt werden zu müssen. Wir informieren darüber so frühzeitig wie möglich. Bei einer vollständigen Absage der Veranstaltung erstatten wir bereits gezahlte Kostenbeiträge, aber wir übernehmen keine Haftung für evtl. entstandene Reise- oder Übernachtungskosten.